

Allgemeines

Nachfolgende „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ (AGB genannt) der Edgar Schall GmbH (Verkäufer) gelten ausschließlich für alle, ab dem 01.01.2015 entstehenden Schuldverhältnisse mit unseren Kunden (Käufer). Entgegenstehende oder abweichende AGB des Käufers werden nicht anerkannt, es sei denn der Verkäufer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu. Die AGB gelten auch dann, wenn der Verkäufer in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender AGB die Lieferung oder Dienstleistung vorbehaltlos ausführt. Die AGB des Verkäufers gelten ausschließlich gegenüber Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.

Vertragsabschluss

Alle Angebote vom Verkäufer sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag wird dann geschlossen, wenn vom Verkäufer die Annahme schriftlich bestätigt, die Waren ausgeliefert oder die Dienstleistungen ausgeführt wurden. Sämtliche Bestellungen unterliegen ggf. den vom Verkäufer festgelegten Beschränkungen hinsichtlich Mindest- oder Höchstlieferungsmengen, technischer Klärung oder erforderlichen Vorlaufzeiten. Sofern dem Käufer Geräte des Verkäufers zur Miete überlassen werden, gelten hierfür die Bedingungen eines gesondert zu vereinbarenden Mietvertrags.

Lieferbedingungen

Alle Lieferungen erfolgen ab Werk unter Berechnung von Verpackungs- und Transportkosten, nach der jeweils gültigen Tabelle für Versandgebühren des Verkäufers. Der Gefahrenübergang erfolgt mit der Übergabe der Ware an den Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch mit Verlassen des Lagers des Verkäufers. Die Wahl des Beförderungsweges erfolgt durch den Verkäufer nach bestem Ermessen unter Ausschluss jeder Haftung. Für die Einhaltung von Lieferfristen haftet der Verkäufer nur bei ausdrücklicher und schriftlicher Vereinbarung. Lieferverzug wird unverzüglich, schriftlich mitgeteilt und gilt als akzeptiert, wenn vom Käufer nicht unverzüglich, schriftlich, widersprochen wird. Teillieferungen können nach Ermessen des Verkäufers durchgeführt werden. Für Lieferverzögerung, verursacht durch Vorlieferanten oder mit dem Transport beauftragten Unternehmen, haftet der Verkäufer nicht. Eventuelle Schadenersatzansprüche sind grundsätzlich beschränkt auf den Rechnungswert der betreffenden Lieferung.

Preise

Verkaufspreise des Verkäufers sind Nettopreise in EURO zzgl. der jeweils gültigen Mehrwertsteuer, Verpackungs- und Transportkosten und Kleinmengenzuschläge entsprechend der jeweils aktuellen Versandgebührentabelle des Verkäufers. Alle Verkaufspreise in Angeboten und Preislisten sind unverbindlich bis zur Auftragsbestätigung durch den Verkäufer. Preisänderungen sind zulässig, wenn zwischen Vertragsabschluss und vereinbartem Lieferdatum mehr als 3 Monate liegen. Ändern sich danach bis zur Lieferung die Löhne oder die Materialkosten, so sind wir berechtigt, den Preis entsprechend zu ändern. Bei Preiserhöhungen von mehr als 10 % hat der Käufer das Recht vom Vertrag zurückzutreten.

Zahlungsbedingungen

Sofern nicht ausdrücklich und schriftlich etwas anderes vereinbart ist, sind Rechnungen zu Warenlieferungen innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum fällig und zahlbar ohne Abzug. Erfolgt die Zahlung innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum, gewährt der Verkäufer 2 % Skonto. Rechnungen zu Dienstleistungen sind 10 Tage ab Rechnungsdatum fällig und zahlbar ohne Abzug. Sofern der Verkäufer nicht schriftlich einer anderen Zahlungsweise zugestimmt hat, sind Zahlungen per Banküberweisung auf eines der Bankkonten des Verkäufers zu leisten. Als Zahlungsdatum gilt das Datum des Geldeingangs auf einem Bankkonto des Verkäufers. Der Käufer ist nicht berechtigt Zahlungen wegen Gegenansprüchen zurückzuhalten oder aufzurechnen, solange die Gegenansprüche nicht unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Bei Zahlungsverzug des Käufers ist der Verkäufer berechtigt Verzugszinsen in Höhe von 8 % p.a. über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB zu fordern, für künftige Lieferungen eine Vorauszahlung und die sofortige Zahlung sämtlicher ausstehender Beträge zu verlangen. Die Ansprüche des Verkäufers auf Zahlung verjähren abweichend von § 195 BGB in 5 Jahren. Bezüglich des Beginns der Verjährungsfrist gilt § 199 BGB. Der Verkäufer behält sich vor, Mahngebühren in Höhe von 10,- € je Mahnung zu erheben.

Gewährleistung

Der Käufer hat die Ware unverzüglich nach der Anlieferung durch den Verkäufer zu untersuchen und, wenn sich ein Mangel zeigt, dem Verkäufer unverzüglich Anzeige zu machen. Unterlässt der Käufer die Anzeige, so gilt die Ware als genehmigt, es sei denn, dass es sich um einen Mangel handelt, der bei der Untersuchung nicht erkennbar war. Bei Sachmängeln hat der Verkäufer das Recht zur Nacherfüllung bis der Mangel in angemessener Zeit beseitigt ist. Eine zweimalig fehlgeschlagene Nacherfüllung berechtigt den Käufer nach eigener Wahl zur Minderung oder zum Vertragsrücktritt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Der Käufer stellt dem Verkäufer dazu Proben des beanstandeten Produkts, verwendete Materialien und alle notwendigen Informationen zur Überprüfung und Beseitigung des Mangels zur Verfügung und gewährt freien Zugang zu betroffenen Maschinen, Anlagen oder Geräten. Der Käufer entscheidet eigenverantwortlich über den Einsatz der Produkte. Anwendungs- und Produktempfehlungen des Verkäufers sind unverbindlich, sofern nicht sämtliche notwendigen Informationen und Unterlagen für eine technisch fundierte Beratung zur

Verfügung gestellt, durch käuferseitige Versuche überprüft und Produkteigenschaften für einen bestimmten Verwendungszweck schriftlich zugesichert wurden. Bei fehlenden wesentlichen Informationen zur Anwendung, nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch oder technisch fehlerhafter Anwendung durch den Käufer ist jegliche Gewährleistung ausgeschlossen. Die Verjährungsfrist beträgt 12 Monate.

Haftung

Die Schadenersatzhaftung, gleich aus welchem Grund, beschränkt sich auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden des Verkäufers und auf einen vertragstypisch vorhersehbaren Schaden. Der vorgenannte Haftungsausschluss gilt ebenfalls für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen. Soweit eine Haftung für Schäden, die nicht auf der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit des Käufers beruhen, für leichte Fahrlässigkeit nicht ausgeschlossen ist, verjähren derartige Ansprüche innerhalb eines Jahres beginnend mit der Entstehung des Anspruches.

Soweit die Schadenersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadenersatzhaftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen. Der Verkäufer haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung der Produkte und fehlerhafte Anlagen oder Maschinen des Käufers entstanden sind. Sämtliche Haftungsbeschränkungen gelten nicht für selbst verursachte oder dem Verkäufer zuzurechnende schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Eigentumsvorbehalt

Der Verkäufer behält sich in allen Fällen das Eigentum am Liefergegenstand bis zur Erfüllung aller Forderungen aus bestehenden oder künftigen Lieferverträgen vor. Der Käufer verpflichtet sich die Liefergegenstände unentgeltlich und mit Sorgfalt zu verwahren. Verpfändung oder Sicherungsübereignung der Vorbehaltsware ist unzulässig. Der Käufer informiert bei Pfändung, Beschlagnahme oder sonstiger Verfügung durch Dritte unverzüglich den Verkäufer und überlässt ihm alle notwendigen Unterlagen für einen Widerspruch. Der Käufer ist berechtigt, den Liefergegenstand im Rahmen seines üblichen Geschäftsbetriebs zu verarbeiten und zu veräußern, solange er nicht in Verzug ist. Er tritt schon mit Abschluss des Kaufvertrages mit dem Verkäufer die ihm aus der Veräußerung oder aus einem sonstigen Rechtsgrunde zustehenden Forderungen gegen seine Abnehmer in Höhe des Rechnungswertes der gelieferten Vorbehaltsware an den Verkäufer ab. Mit Zahlungseinstellung, Beantragung oder Eröffnung des Insolvenzverfahrens sowie bei Scheck- oder Wechselprotest erlöschen das Recht zur Veräußerung sowie die Befugnis zum Einzug abgetretener Forderungen. In diesen Fällen ist der Käufer verpflichtet, den Verkäufer über die Vorbehaltsware sowie Forderungsabtretungen unverzüglich und unaufgefordert zu informieren. Übersteigt der Wert der eingeräumten Sicherheiten die Forderungen des Verkäufers um mehr als 20 %, so ist der Verkäufer auf Verlangen des Käufers zur Rückübertragung verpflichtet, soweit als die Sicherungsgrenze überschritten ist.

Sonstiges

Bei Anbahnung, Abschluss, Abwicklung und Rückabwicklung eines Kaufvertrages werden von uns Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben, gespeichert und verarbeitet. Die personenbezogenen Daten, die der Käufer uns z. B. bei einer Bestellung oder per E-Mail mitteilt (z. B. Name und Kontaktdaten), werden nur zur Korrespondenz mit dem Käufer und nur für den Zweck verarbeitet, zu dem der Käufer uns die Daten zur Verfügung gestellt hat. Wir geben die Daten nur an das mit der Lieferung beauftragte Transportunternehmen weiter, soweit dies zur Lieferung der Waren notwendig ist. Zur Abwicklung von Zahlungen geben wir die Zahlungsdaten an das mit der Zahlung beauftragte Kreditinstitut weiter. Wir versichern, dass wir die personenbezogenen Daten im Übrigen nicht an Dritte weitergeben, es sei denn, dass wir dazu gesetzlich verpflichtet wären oder der Käufer vorher ausdrücklich eingewilligt hat. Soweit wir zur Durchführung und Abwicklung von Verarbeitungsprozessen Dienstleistungen Dritter in Anspruch nehmen, werden die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten. Sollte der Käufer mit der Speicherung der personenbezogenen Daten nicht mehr einverstanden oder diese unrichtig geworden sein, werden wir auf eine entsprechende Weisung hin im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Löschung, Korrektur oder Sperrung der Daten veranlassen.

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Einheitlichen internationalen Kaufrechts (CISG).

Ausschließlicher Erfüllungsort für alle gegenseitigen Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis ist 76877 Offenbach/Queich. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist 76829 Landau/Pfalz. Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die der Käufer gegenüber uns oder einem Dritten abzugeben hat, bedürfen der Schriftform.